PRESSEMITTEILUNG VOM 13.6.2012

**Cranab stellt seinen bisher größten Tragschlepperkran vor.**

**Der schwedische Kranhersteller Cranab in Vindeln lanciert jetzt mit dem FC16 das größte Modell in seiner neuen, erfolgreichen Krangeneration für Tragschlepper. Mit dem neuen Modell stärkt das Unternehmen seine Stellung als führender Kranlieferant für Forstmaschinen auf dem Weltmarkt.**

Der FC16 wurde ganz gezielt für die größten und kraftvollsten Tragschlepper auf dem Markt entwickelt. Die Entwicklung der heutigen Tragschlepper geht dahin, immer größer und stärker zu werden und die Ladekapazität zu erhöhen. Bei den größten Maschinen wurde die Ladekapazität von 18 auf 20 Tonnen erhöht.

Der neue FC16 wurde durchgehend für höchste Anforderungen mit erhöhter Kraft und hoher Leistung entwickelt.

Der Kran hebt bei seiner vollen Reichweite von 8,5 Metern ganze 1310 Kilo in der Kranspitze, wobei das Bruttomoment des Krans ganze 165 kNm beträgt. Hinzu kommt ein robustes Schwenkwerk mit einem Drehmoment in der Schwenkbewegung von respektablen 42,5 kNm.

– Wir haben die Entwicklung des Marktes und die Anforderungen der Benutzer sehr genau verfolgt und unser neues Modell den heutigen Voraussetzungen der Branche angepasst. Der neue Kran ist beispielsweise im Verhältnis zwischen Schwenk- und Hubkraft optimiert. Wir waren äußerst penibel, als wir den neuen FC16 herausbrachten, sagt Marketingleiter Micael Olsson.

– Wir wissen, dass die Harmonie zwischen Hubkraft und Schwenkkraft von tragender Bedeutung ist. Die Eigenschaften sind entscheidend in geneigtem Gelände, wo es besonders darauf ankommt, dass der Tragschlepper mit einem starken Kran ausgerüstet ist, um mit voller Ladung im selben Bewegungszyklus heben und schwenken zu können, erklärt Micael Olsson.

**Die neue Generation war von Anfang an beliebt**

Die neue Krangeneration von Cranab wurde letztes Jahr im Juni vorgestellt und konnte auf dem Markt sogleich viel Lob ernten. Schon jetzt wird sie an eine Vielzahl von Maschinenherstellern verkauft, die sie serienmäßig an ihre Maschinen bauen.

Zu den interessantesten Neuheiten gehört die Einsatzmöglichkeit von Sensoren und intelligenter Steuerung. Ferner verfügt die neue Generation über eine hochentwickelte Hubgeometrie, eine neue geschützte Schlauchführung sowie eine neue Bremslösung zwischen Kranspitze und Drehkopf. Bei der gesamten Entwicklungsarbeit spielten die Anforderungen des Marktes eine zentrale Rolle. Bei Funktion, Ergonomie und Servicefreundlichkeit werden höchste Ansprüche gestellt.

– Immer häufiger bestätigen Benutzer, dass die guten Eigenschaften des Krans von entscheidender Bedeutung bei Investitionsbeschlüssen sind. Eine solche Bedeutung hören wir natürlich besonders gern, gibt Micael Olsson zu.

**Das größte Modell mit passenden Ausführungen**

Der FC16 besitzt sämtliche guten Eigenschaften der neuen Generation plus die erhöhte Kapazität für große Maschinen. Serienmäßig wir der FC16 mit Einfachteleskopkran geliefert, wird aber auch als Doppelteleskop- und 10-m-Version angeboten.

Der FC16 kommt vorzugsweise zusammen mit Cranab Greifern CR360HD, CR360HDX, CR400, CR400X oder CR400HD zum Einsatz.

**Erste Vorstellung auf der KWF in Deutschland**

Der neue Riese FC16 wird offiziell erstmals auf der KWF-Messe in Deutschland gezeigt, die vom 13. bis 16. Juni stattfindet.

– Da Deutschland ein so wichtiger Markt ist, sind wir besonders froh darüber, dass die internationale Premiere auf der KWF-Messe erfolgt. Ich bin davon überzeugt, dass unsere Krane reichlich Gesprächsstoff liefern werden, meint Micael Olsson.

**Weitere Informationen erteilt:**
Micael Olsson, Marketingleiter, Cranab: +46933-144 10, +4670-593 53 32
Fredrik Jonsson, Geschäftsführung, Cranab: +46933-135 01
*-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------*

*Cranabs Produkte, Krane und Kranspitzenausrüstung für die gewerbliche mechanisierte Fortwirtschaft werden seit den frühen 1960er Jahren konstruiert, hergestellt und verkauft. Unter dem Markenzeichen Slagkraft werden Ausrüstungen für Strauchrodung an Wegen und Kraftleitungsschneisen produziert. Außer auf dem schwedischen Binnenmarkt vertreibt man die Erzeugnisse weltweit in über 30 Ländern.*